

Abwaschbarer Stempel



Sich regelmäßig die Hände zu waschen ist eine wichtige Hygienemaßnahme, um der Ausbreitung des Coronavirus entgegenzutreten. Kinder dafür zu begeistern, sich häufig die Hände zu waschen, ist jedoch nicht immer einfach. Die pädagogischen Fachkräfte in der CJD-Kita Moosbeerenweg in Troisdorf in Nordrhein-Westfalen haben einen Weg gefunden: Hier fiebern die Kinder dem Händewaschen entgegen – aus einem besonderen Grund. Jedes Kind bekommt morgens, wenn es in der Kita ankommt, einen Stempel auf den Handrücken. Das Stempelbild hat die Form eines Virus. Das Ziel ist es, den Stempel im Laufe des Vormittags abzuwaschen.

Eingebettet ist die Stempelaktion in eine Geschichte, die sich die Fachkräfte der Kita in der Corona-Pandemie ausgedacht haben. Die Geschichte handelt von dem bösen Virus Corona, das von dem guten Virus Corinna um die Welt gejagt wird. Die Kinder können Corinna helfen, das böse Virus Corona zu besiegen, indem sie sich an fünf Regeln halten. Dazu gehört zum Beispiel, sich die Hände zu waschen oder in die Armbeuge zu niesen. Spielerisch entwickeln die Kinder so den Ehrgeiz, Corinna dabei zu helfen, das Virus Corona zu besiegen. Auch die Seife im Waschraum ist als das gute Virus Corinna gestaltet. Durch den Stempel wird sichtbar, was sonst nicht zu sehen ist und dadurch gerade für Kinder schwer zu begreifen: das Coronavirus. Sechs bis zehn Waschgänge sind notwendig, um den Stempel wieder zu entfernen. Die Kinder erleben das Abwaschen als Wettbewerb. Sie freuen sich und sind stolz, wenn sie das Ziel erreicht haben und der Virusstempel am Nachmittag nicht mehr zu sehen ist.



„Durch das Abwaschen des Stempels mit dem Virus, erfahren die Kinder ihr Handeln als wichtig. Die Kinder begreifen, dass sie durch das Händewaschen nicht nur sich schützen, sondern auch andere.“

Michelle Engels, Kita-Leitung in der CJD-Kita Moosbeerenweg



Abwaschbarer Stempel



Sanduhr für jüngere Kinder nutzen

30 Sekunden werden als angemessene Zeit zum Händewaschen empfohlen. Vier- bis sechsjährige Kinder können oft schon selbst bis 30 zählen. Für jüngere Kinder eignet sich z. B. eine Sanduhr, die auf 30 Sekunden ausgerichtet ist.

Seife selbst herstellen

Um das Händewaschen mit noch mehr Spaß zu verbinden, hat die CJD-Kita Moosbeerenweg mit den Kindern Knetseife hergestellt. Diese ist weich und lässt sich beliebig formen. Die Seife konnten die Kinder selbst mit Farbe und Glitzer gestalten und am Ende mit nach Hause nehmen. Darüber hinaus lernen die Kinder dabei etwas: Gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften wiegen die Kinder die benötigten Zutaten ab und achten auf die richtige Zusammenstellung der Inhaltsstoffe.

